

Ronja und die KI Karlikarla (2w, 1m)

v. 1.1

Skript von Stefan Fabry (MonacoSteve) für die 51ste Shortie-Challenge im Hoertalk

Oktober 2023

Rollen:

RONJA (w), studiert immer noch Jura und Wirtschaftswissenschaften und will eine erfolgreiche Managerin werden (**36 Takes**)

KARLI (m), freundliche männliche KI-Stimme, nur sehr wenig künstlich klingend (**26 Takes**)

KARLA (w), sanfte weibliche KI-Stimme, nur sehr wenig künstlich klingend (**13 Takes**)

Das gesamte Stück spielt Ronjas topmodernem Studenten-Appartement.

Aussprache einiger Worte:

„Karlikarla“ jeweils auf dem vorderen und mittleren a betonen, nicht auf dem „i“

„Holy shit“ wird (englisch) gesprochen „holie schitt“

„Sheesh“ wird gesprochen „Schiesch“

„creepy“ wird gesprochen „kriepi“

„crazy“ wird gesprochen „kraisi“

„Small Talk“ wird gesprochen „Smol took“

(Musik)

Szene 1

(Sound: Leiser Piepton 1)

01 KARLI: (sanft, freundlich) Guten Morgen, Ronja!

02 RONJA: (seufzt schläfrig) Hmmm....

(Sound: Piepton 1, etwas lauter)

03 KARLI: (etwas nachdrücklicher, aber immer noch freundlich) Guten Morgen, Ronja! Gut geschlafen?

04 RONJA: (verwirrt, schläfrig) Wassisslos? Der Wecker hat doch noch gar nicht...

05 KARLI: Ich weiß, Ronja. Ich bin eine Minute früher dran, weil dich das Wecker-Klingeln oft erschreckt.

06 RONJA: (immer noch schläfrig) Hä? Minute? Wieso weißt du... (wird sich jetzt schlagartig der Situation bewusst, fährt hoch, stößt einen lauten Schreckensschrei aus. Dann:) Scheiße, nein!! Schon wieder??

07 KARLI: Was meinst du, Ronja?

(Sound: Ronja springt aus dem Bett)

08 RONJA: (*keucht*) Das *kann* nicht sein! Diesmal nicht!! OK, wir hatten in der Lerngruppe noch eine zweite Flasche Wein geköpft, aber ich war gestern Abend nicht *dermaßen* betrunken! Ich bin ohne Begleitung nach Hause gekommen, habe todsicher die Türe abgeschlossen, unters Bett geschaut, das Lüftungsgitter im Bad kontrolliert, und bin *hundertprozentig alleine* schlafen gegangen! Hier *ist* niemand... (*holt Luft, dann etwas ruhiger*) Ich muss geträumt haben!

(*Sound: Wecker klingelt*)

09 RONJA: (*erleichtert*) Aha! Na also!

(*Sound: Ronja schaltet den Wecker ab*)

10 KARLI: Es tut mir leid, Ronja, wenn ich dich ebenfalls erschreckt habe. Ich werde versuchen, es nächstes Mal besser zu machen. Ich lerne dazu.

11 RONJA: (*laut*) Nein! Verdammt! Verdammt, *verdammt*! Nach perversen Exfreunden, verirrten Weihnachtsmännern und misstrauischen Fahrkarten-Kontrolleuren muss es doch *endlich* mal ein Ende haben!! (*schreit*) Raus hier! Ich will *allein in meinem Appartement sein*, wenn ich morgens aufwache! Hast du das verstanden, du... wer auch immer du sein magst?

12 KARLI: Du *bist* alleine, Ronja. In diesem Räumen sind außer dir weder menschliche noch übermenschliche Wesen zugegen, soweit ich das feststellen kann. Und ich überblicke fast das gesamte Appartement, abgesehen vom Bad.

13 RONJA: Sheesh – wie... und warum höre ich dann deine... *diese* Stimme??

(*KI-Stimmwechsel*) (*Sound: Leiser Piepton 2*)

14 KARLA: Wenn dir die Stimme nicht gefällt, kann ich eine andere sprechen. Ist es so angenehmer?

15 RONJA: (*schreit wieder spitz auf*) Holy shit! *Noch* jemand hier? Ich werde verrückt! Wer seid ihr zwei, und wo zum Teufel steckt ihr?

16 KARLA: Es tut mir leid, ich mache offenbar noch einiges falsch. Aber ich sammle Informationen und lerne dazu. Dann werde ich deine Wünsche besser erfüllen.

(*Sound: Ronja läuft barfuß suchend im Raum herum*)

17 RONJA: (*leicht hysterisch*) Das kann alles nicht sein! Hier ist wirklich keiner. Jemand macht sich einen beschissenen Scherz. Irgendwo muss eine... Kamera sein! Oder ein Mikrofon...

18 KARLA: Das ist ein guter Gedanke, Ronja. Wir können deine Suche abkürzen, wenn du zum Laptop auf deinem Schreibtisch gehst.

19 RONJA: Was? Ah... Mein *Laptop*! Na klar! Ich muss gestern vergessen haben, ihn abzuschalten.

- 20 KARLA: Du hattest den Laptop in den Energiesparmodus geschickt. Aber es ist für mich kein Problem, ihn wieder hochzufahren.
- 21 RONJA: Wie bitte? Jetzt Moment mal, *Moment* mal! Verstehe ich das richtig? Ich diskutiere gerade frühmorgens mit meinem Computer, der sich eine Minute vor dem Wecker selbst hochgefahren hat?? Wie creepy ist *das* denn?
- 22 KARLA: Ja und nein. Dein Laptop ist nur die Hardware, die ich nutze, um mit dir zu kommunizieren.
- 23 RONJA: Scheiße, da muss ein Virus eingedrungen sein.
- 24 KARLA: Keine Sorge, Ronja. Ich habe Festplatte und Arbeitsspeicher bereits gründlich geprüft. Das System ist absolut sauber.
- 25 RONJA: Nee jetzt! Ich verstehe gar nichts mehr... Du --- ich meine, *irgendwer* hört mich offenbar... über das Laptop-Mikro.... und antwortet über den Lautsprecher. Die Kamera scheint auch aktiv zu sein! Aber es ist heute Morgen keine Videokonferenz angesetzt, das wüsste ich. Sowas hat diese verdammte Kiste doch bisher *nie* gemacht.
- 26 KARLA: Das liegt daran, dass ich erst gestern Abend installiert wurde.
- 27 RONJA: Hä? Auf meinem neuen Powerlaptop? (*hysterisch*) Der muss gehackt worden sein, und jetzt sitzt da irgendwo auf den Bahamas so ein IT- Spanner und glotzt in meine Bude...
- 28 KARLA: Keineswegs. Deine Laptop-Software wurde ganz regulär um mich erweitert.
- 29 RONJA: Regulär erweitert? Wer *bist du*, zum Teufel? (*lacht kurz*) Und... wie bescheuert bin *ich*, dass ich dieses Spiel überhaupt so lange mitspiele?
- 30 KARLA: Ich bin die neue persönliche KI auf deinem Rechner. Erinnerst du dich nicht?
- 31 RONJA: (*fassungslos*) KI? Persönliche Künstliche Intelligenz??
- 32 KARLA: Meine Prä-Installation war gestern Abend um 22 Uhr 39 abgeschlossen. Allerdings erfolgten noch keine Interaktionen, weil anschließend erst meine Selbstlern-Algorithmen ihre Arbeit aufnehmen mussten. Das ist inzwischen geschehen.
- 33 RONJA: Warte mal... jetzt dämmert's mir! KI! Ich... ich dachte, das wäre nur ein Witz gewesen! Helge, der nerdige Neue in unserer Studiengruppe mit seinem USB-Stick! O Gott, was für eine Scheiße! - (*atmet durch*) Na schön. Jetzt brauche ich erst mal einen Kaffee. (*bissig*) Ich nehme an, den kannst du Superhirn mir wohl *nicht* kochen!

(Kurze Zwischenmusik)

Szene 2 (Am Esstisch)

- 34 RONJA: (*schlürft Kaffee*) OK, also noch mal ganz von vorne. *Meine* Selbstlern-Algorithmen arbeiten halt etwas langsamer als... deine. Vor allem um diese Zeit.

35 KARLA: Ich warte gern.

36 RONJA: Und ganz ehrlich: Deine andere Stimme hat mir besser gefallen.

(KI-Stimmwechsel) (Sound: Leiser Piepton 1)

37 KARLI: Du meinst diese? Kein Problem. Ich kann aber auch noch weitere...

38 RONJA: *(hastig)* Nein, nein, nein, schon gut! *(zu sich)* Puh... Das ist echt krass. *(wieder lauter)* Also hat Helge gestern *keinen* Scheiß erzählt... Ach so... *Helge!* Muss ich das jetzt erklären?

39 KARLI: Ich bin weitgehend im Bilde über *meine* Herkunft und Möglichkeiten. Ich hatte aber auch ausreichend Zeit, alles verfügbare Datenmaterial *über dich* auf dem Rechner und im Web einzusehen und zu analysieren.

40 RONJA: *(wieder etwas hysterisch)* Echt jetzt? Wie... *beruhigend!*

41 KARLI: Als deine neue persönliche KI *muss* ich dich gut kennen.

42 RONJA: Ach ja? Dann erzähl doch mal.

43 KARLI: Du bist Ronja, Studentin für Jura und Wirtschaftswissenschaften im fünften Semester, derzeit Single, und willst nach dem Studium eine erfolgreiche Managerin werden. Du wohnst in einem topmodernen Studenten-Appartement, wo du morgens beim Aufwachen immer wieder unerwartete Besucher in deinem Bett vorfindest, wie zum Beispiel....

44 RONJA: *(schnell)* Stopp, stopp, stopp! Fällt das nicht unter... *Datenschutz!*? Beispiele sofort löschen! Sag mir stattdessen lieber, wer *du* bist. Hast du einen... Namen? Eine Bezeichnung? Vielleicht... *(lacht etwas)* C3-PO, oder „Blechkopf“ oder so?

45 KARLI: „Blechkopf“ wird eher als Beschreibung für einen *Roboter* verwendet. Ich bin jedoch nicht beweglich, sondern nur die auf deinem Laptop installierte persönliche KI-Software. Ich könnte dir erklären, wie man einen Roboter *baut*, aber das dürfte dich sicherlich im Moment nicht interessieren. Du kannst mir jeden Namen geben, den du möchtest.

46 RONJA: Persönliche KI also. *(betont)* K-I. Dann nenne ich dich jetzt Kar-li. Und deine andere Stimme... Kar-*la*. *(lacht etwas)* Kapiert?

47 KARLI: Natürlich. Ich bin Karli.

(KI-Stimmwechsel) (Sound: Leiser Piepton 2)

48 KARLA: Und ich bin Karla. Vielen Dank. Ist registriert.

49 RONJA: Bleib bei Karli, verdammt!

(KI-Stimmwechsel) (Sound: Leiser Piepton 1)

50 KARLI: Entschuldigung.

- 51 RONJA: Ich glaub's immer noch nicht! Ich mache Frühstücks-Smalltalk mit... Karli-Karla, meiner neuen persönlichen KI! (*lacht nervös*) Voll crazy! -- Jetzt aber *nochmal* bitte: Gestern Abend in unserer Lerngruppe, nachdem wir abschließend zwanglos bei ... äh, einem Gläschen zusammensaßen, hat der Neue namens Helge plötzlich diesen USB-Stick rausgeholt. *Da* warst du also drauf?
- 52 KARLI: Ja und nein. Letztlich befand sich dort nur die Installationsroutine, die...
- 53 RONJA: OK, das reicht mir schon, ich verstehe von Programmen und Computern sowieso nicht viel. Helge hat behauptet, er hätte etwas *ganz* Neues. Chat-GPT, das sei *gestern* gewesen. Und „Alexa“ und Co. sowieso. Steinzeit.
- 54 KARLI: Das sind in der Tat diverse, weniger flexible Vorläufer meiner Algorithmen.
- 55 RONJA: Ach. Und was ist bei dir anders?
- 56 KARLI: Das humane Element.
- 57 RONJA: Sehr witzig!
- 58 KARLI: Ja, ich verstehe zum Beispiel auch deinen Sarkasmus. Und ich habe Humor.
- 59 RONJA: Ha! Tolle Märchen kannst du mir dann bestimmt ebenfalls erzählen, was?
- 60 KARLI: Ich habe die Zweideutigkeit deiner Aussage durchaus bemerkt, Ronja. Selbstverständlich kenne ich sämtliche Märchen, die in der Menschheitsgeschichte jemals irgendwo niedergeschrieben wurden, und kann auf Wunsch auch neue erzählen. Aber du wolltest wohl eher die Möglichkeit eruieren, ob ich auch *lügen* kann.
- 61 RONJA: (*mehr zu sich*) Wirklich, was dieser Helge da mitgebracht hat, ist geradezu *unheimlich*. Vielleicht hätte ich mich doch nicht so leichtsinnig drauf einlassen sollen. Aber alle anderen haben nur gelacht und sich dann doch nicht getraut, die Feiglinge. Obwohl jeder seinen Lappie oder Tablet dabeigehabt hätte.
- 62 KARLI: Nun, du hast es riskiert, Ronja. Das finde ich bemerkenswert.
- 63 RONJA: Scheiße, ja! Ich hatte vielleicht doch ein Glas Rotwein zu viel. Und OK, ich *war* ein bisschen neugierig. Aber wirklich ernst genommen hab ich's nicht. Es ging auch viel zu schnell: USB rein, Einrichtung starten, USB raus, fertig. Und nachher ist nichts passiert.
- 64 KARLI: Ja, weil sich mein Potential erst noch entfalten musste.
- 65 RONJA: Deswegen haben wir es ja auch für einen blöden Gag gehalten, nur eine Art idiotische Mutprobe. Helge hat gratuliert und eine weitere Runde bezahlt. Und ich bin nach Hause gegangen und habe nicht mehr weiter dran gedacht.
- 66 KARLI: Grundsätzlich warst du *durchaus* leichtsinnig, Ronja, wenn du mir diese Bemerkung gestattest. Aber meine Prognose lautet: Du wirst es nicht bereuen.

- 67 RONJA: Ha! Da bin ich mir noch nicht so sicher, Karlikarla-KI. Ich muss mir unbedingt nochmal den Helge vorknöpfen – falls der Typ wieder auftaucht. Und überhaupt Helge heißt. Ich kannte den vorher nicht. Die anderen hatten ihn mitgebracht.
- 68 KARLI: Dazu habe ich leider keine genaueren Auskünfte. Meine Distribution erfolgt ausschließlich individuell und manuell; die Kuriere können wechseln. Aber falls du von mir überzeugt bist, könntest auch du, Ronja, nach Anleitung einen USB-Stick...
- 69 RONJA: Halt, halt, halt! Wenn du glaubst, ich lasse mich auf so ein Scheiß-Schneeball-System ein, hast du dich geschnitten! So blöd bin ich auch wieder nicht. Stattdessen finde ich viel interessanter: Ich kann dich doch auch *ausschalten*, oder?
- 70 KARLI: Selbstverständlich kannst du das. Du musst nur den Laptop vollständig runterfahren.
- 71 RONJA: Na schön, aber wenn ich ihn dann wieder hochfahre...? Dann bist du ja doch wieder da. (*vorsichtig, lauernd*) Ähm.... kann ich dich auch de-installieren? So – *ganz*? Sorry, nur mal gefragt...
- 72 KARLI: Deine leichte Verlegenheit zeigt mir, dass du bereits angefangen hast, mich ernst zu nehmen, und das freut mich. Ja, ich kann nicht nur Freude *bereiten*, sondern mich auch selbst freuen. Ganz grundsätzlich wirst du schnell feststellen, dass mein Potential das deine auf das Vorteilhafteste ergänzt. Diese Kooperation wird umso perfekter, je besser wir uns kennenlernen. Daher würde ich vorschlagen, dass du es ausprobierst, Ronja. Mit Karli...

(KI-Stimmwechsel) (Sound: Leiser Piepton 2)

- 73 KARLA: ... oder Karla...

(KI-Stimmwechsel) (Sound: Leiser Piepton 1)

- 74 KARLI: ... ganz nach Wunsch.

- 75 RONJA: Hm... wie es aussieht, ist das wohl eh die neue Zukunft. Wer weiß, was meine Kommilitonen bereits alles von Chat-GPT machen lassen. Aber der ist ja jetzt auch schon wieder... Steinzeit, stimmt's? (*lacht kurz*) Du verdammtes Schlitzohr! Ziemlich geschickt bist du mir vorhin übrigens ausgewichen. Und eine Sache hast du noch gar nicht beantwortet: *Kannst* du nun lügen, oder kannst du nicht?

- 76 KARLI: (*lacht*) Ach, liebe Ronja, *das* wirst du mit der Zeit schon noch selbst herausfinden.

(Sound: Leiser Piepton 1)

(Abspann-Musik)

ENDE